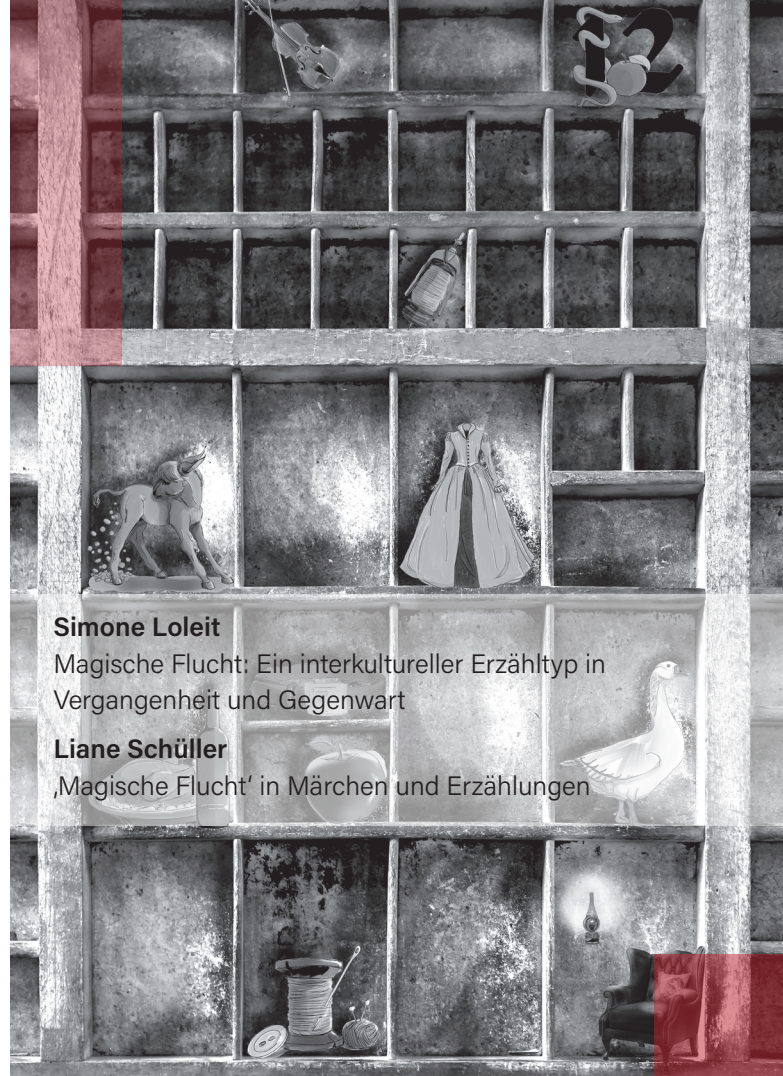


Das Projekt **Grimmwelten** widmet sich multiperspektivisch den ‚Kinder- und Hausmärchen‘ der Brüder Grimm und verknüpft das Konzept des Forschenden Lernens mit der Idee des Lernens durch Lehren. Das Teilprojekt ‚**Märchen international und Märchen interkulturell**‘ fragt nach europäischen und außereuropäischen Bezügen und Kontextualisierungsmöglichkeiten der Grimm’schen Märchen. Ausgehend von Märchen wie ‚Fundevogel‘, ‚Der liebste Roland‘ und ‚Die Wassernixe‘, die über das **Motiv der ‚Magischen Flucht‘** (ATU 313) verbunden sind und in denen Handlungsmuster des Verfolgt-Werdens, Fliehens und der Verwandlung eine zentrale Rolle spielen, wurde in zwei vernetzten Seminaren das Thema und Motiv der Flucht als internationales Erzählgut untersucht.

Im Seminar **„Magische Flucht: Ein interkultureller Erzähltyp in Vergangenheit und Gegenwart“** (Simone Loleit/Mediävistik) wurde Antti Aarnes Studie zur ‚Magischen Flucht‘ diskutiert und das Motiv der Magischen Flucht u. a. an Märchen aus Giambattista Basiles ‚Pentameron‘ und aus den von Adeline Rittershaus hrsg. ‚Neu-isländischen Märchen‘ untersucht.

Im Seminar **„Magische Flucht‘ in Märchen und Erzählungen“** (Liane Schüller/Literaturwissenschaft und -didaktik) wurde ausgehend von ausgewählten Märchen der Brüder Grimm die Frage thematisiert, wie Aspekte von Flucht und Migration bis heute ästhetisch verarbeitet werden und literarische Narrative und Darstellungsformen prägen. Neben der Lektüre des Romans ‚Kind aller Länder‘ (1938) von Irmgard Keun recherchierten die Studierenden eigenständig nach Texten, in denen das Motiv der Flucht relevant ist.

Die aus den Seminaren hervorgegangenen studentischen Projekte werden im Rahmen eines gemeinsamen **Workshops** präsentiert.



Simone Loleit

Magische Flucht: Ein interkultureller Erzähltyp in Vergangenheit und Gegenwart

Liane Schüller

‚Magische Flucht‘ in Märchen und Erzählungen

Workshop am 20. Januar 2024

mit Studierenden aus den Seminaren
zum Thema ‚Magische Flucht‘ im
Wintersemester 2023/24

im Rahmen des Teilprojekts ‚**Märchen
international und interkulturell**‘

Leitung

PD Dr. Simone Loleit
Dr. Liane Schüller

Mitarbeit

Veronique Bläske B.A.
Celina Büser M.Ed.
Caesy Stuck B.A.

Kontakt:

simone.loleit@uni-due.de
liane.schueller@uni-due.de

